



Sperrfrist bis zum 26. August 2015 21:00 Uhr

Zürcher Tierschutz eröffnet einzigartiges Tierhaus

Nach einer Bauzeit von 18 Monaten eröffnet der Zürcher Tierschutz diesen Sommer sein neues, modernes Tierhaus mit einzigartigen Katzenaufstiegen ins Aussengehege auf dem Dach, grosszügigen Quarantäneboxen, hellen Tierzimmern und vielen weiteren, teils schweizweit wegweisenden Neuerungen für das Wohl der Tiere.

Mit der neuen Tierschutzverordnung vom April 2008 wurden mit einer Übergangsfrist von fünf Jahren auch die Vorschriften für Tierheime verschärft. Das fast 70jährige Tierheim des Zürcher Tierschutz konnte die Anforderungen an eine zeitgemässe Tierhaltung nicht mehr erfüllen. So musste das in die Jahre gekommene und sanierungsbedürftige Gebäude einem Neubau weichen.

Ein Tierhaus mit vielen Besonderheiten

Beim Bau des neuen Zürcher Tierhaus stand das Wohl der Schützlinge von Anfang an im Mittelpunkt. Der Verein war bestrebt, eine möglichst tierfreundliche Umgebung zu schaffen, um den Hunden, Katzen und verschiedenen Kleintieren den vorübergehenden Aufenthalt im Heim so schön und angenehm wie möglich zu gestalten. Um viel Licht in allen Räumen zu garantieren, entschied man sich für eine Glasfassade mit hochspezialisierter Vogelschutztechnik. Eine weitere Besonderheit neben der lichtdurchlässigen Fassade sind die schweizweit einzigartigen Katzenaufstiege, welche von allen Katzenzimmern direkt in das Auslaugehege auf dem Dach führen. Die grosszügige Quarantänestation garantiert zudem erhöhte Sicherheit bei der Aufnahme von kranken Tieren.

Mehr Kapazitäten für heimatlose Tiere

Die Nachfrage nach Plätzen in regionalen Tierheimen ist nach wie vor sehr gross und die Wartelisten vieler Heime sind dementsprechend lang. Das neue Tierhaus des Zürcher Tierschutz verfügt deshalb über eine höhere Kapazität für die Aufnahme von Katzen als das alte Tierheim sowie zusätzlich über ein weitläufiges Aussengehege für Nager und Kaninchen. Neu können in Zukunft auch exotische Tierarten wie Bartagamen, Kornnattern, Vogelspinnen oder Leopardengeckos im Zürcher Tierhaus aufgenommen werden. «Dieser Schritt ist nötig geworden, da nur wenige Tierheime über die Möglichkeit und das nötige Know-how verfügen, solche Tiere aufzunehmen – und dies trotz steigender Nachfrage», so Rommy Los, Vorsitzender der Geschäftsleitung des Zürcher Tierschutz.

Finanzielle Herausforderung

Die Finanzierung eines neuen Tierheimes bedeutet für einen gemeinnützigen Verein wie den Zürcher Tierschutz eine grosse Herausforderung. Gemeistert wurde diese durch gebildete Rücklagen der letzten Jahre, einem Darlehen, viele Spenden sowie die Unterstützung von diversen Stiftungen.

Ein Tierhaus für die Zukunft

Mit seinem Tierhaus, das heisst mit dem Betrieb des Tierheims, übernimmt der Zürcher Tierschutz eine wichtige Aufgabe für die Region. Daneben verfolgt der Verein seine anderen Ziele weiter, zum Beispiel den Tierschutzgedanken stärker in der Bevölkerung zu verankern und die Heimtierhaltungen durch professionelle Beratung zu verbessern. Ein neues Schulungszimmer ermöglicht es den Mitarbeitenden, die Jugendarbeit auszubauen und durch Vorträge und Workshops Aufklärungs- und Sensibilisierungsarbeit zu betreiben. Dem Zürcher Tierschutz ist es sehr wichtig, der Bevölkerung Informationen und Unterstüt-

zung zu Heimtieren und deren Haltung zur Verfügung zu stellen und sie bei der Wahl des richtigen Tieres zu beraten. Dies ist ein wichtiger Schritt, wenn es darum geht, dafür zu sorgen, dass in Zukunft weniger Tiere in Heimen abgegeben oder ausgesetzt werden.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Rommy Los, Vorsitzender der Geschäftsleitung und Leiter des Tierhauses
Email: rlos@zuerchertierschutz.ch
Telefon: +41 44 261 43 27

Porträt Zürcher Tierschutz

Gegründet 1856 setzt sich der Zürcher Tierschutz seit bald 160 Jahren mit grossem Engagement für das Wohl und den Schutz von Heim-, Wild-, Pelz-, Versuchs- und Nutztieren ein. Wir unterstützen Tierschutz-Projekte im In- und Ausland, setzen uns für eine artgerechte Tierhaltung ein, bearbeiten Tierschutzfälle, betreiben Jugendtierschutz und klären die Öffentlichkeit mit unserer Arbeit über Tierleid und Missstände auf. Des Weiteren betreiben wir ein eigenes Tierheim, wo wir heimatlose, verwilderte oder misshandelte Katzen, Hunde, Kaninchen und kleine Nager sowie Exoten aufnehmen, um sie in ein neues, geeignetes Zuhause zu vermitteln. Als privater Verein leben wir ausschliesslich von Spendengeldern.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Webseite:

www.zuerchertierschutz.ch/home.html

«Tag der offenen Tür» des Zürcher Tierhaus

Im Zusammenhang mit der Eröffnung des Zürcher Tierhaus lädt der Zürcher Tierschutz zum «Tag der offenen Tür» ein: **Am Sonntag, 30. August 2015, von 11:00 Uhr – 16:00 Uhr an der Zürichbergstrasse 263, 8044 Zürich.** Interessierte erhalten an diesem Tag die Gelegenheit, das ganze Gebäude zu besichtigen, bevor die Tiere einziehen. Es sind daher keine Tiere sichtbar.

Mehr Informationen finden Sie unter:

www.zuerchertierschutz.ch/tierheim/neubau-tierhaus/einweihung-neues-tierhaus.html